

# DIE LINKE. Fraktion

---

## Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/1903/2008**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 09.09.2008

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung  
Aktenzeichen/Telefon: -be-/1023  
Verfasser/-in: Michael Janitzki

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

### Betreff:

**Berichts Antrag zur Sanierung der Philosophenstraße  
- Antrag der Die Linke.Fraktion vom 08.09.2008 -**

### Antrag:

Die Stadtverordnetenversammlung hatte am 13. 12. 2007 den Magistrat beauftragt, die grundhafte Sanierung der Philosophenstraße zwischen Ursulum und Ortseingang Wieseck einzuleiten. (DS 1365/07)

Zuvor sollte geprüft werden, ob und wie in Zusammenhang mit der Sanierung ein Rad- und Fußweg und eine Querungshilfe für Fußgänger geschaffen werden kann. Das Ergebnis dieser Prüfung sollte der Stadtverordnetenversammlung vor Genehmigung der Ausbauplanung, spätestens aber bis zum 30. Juni 2008 vorgelegt werden.

Dies ist bis heute nicht geschehen.

Vor diesem Hintergrund beantrage ich, dass der Magistrat berichtet:

1. Sieht sich der Magistrat nicht verpflichtet, die Stadtverordneten zu informieren, wenn er die Frist eines Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung nicht einhalten kann?
2. Woran liegt es, dass der Magistrat die Frist nicht eingehalten hat?
3. Liegt das Ergebnis der Prüfung Rad- und Fußweg und Querungshilfe vor bzw. wann wird es ungefähr vorliegen?
4. Beabsichtigt der Magistrat die grundhafte Sanierung der Philosophenstraße zwischen Ursulum und Ortseingang Wieseck noch in diesem Jahr einzuleiten?

Michael Janitzki